

# Regeln für das BVdG-Prüfsiegel®

Das Prüfsiegel ist eine Bestätigung, für den Nachweis einer kontinuierlichen Weiterbildung als Grundlage für eine gleichbleibende Qualität der Arbeit am Hund.

Es gibt Prüfsiegel in Bronze, Silber, Gold und Platin.

Um ein Prüfsiegel erhalten zu können, muss ein Hundefriseur Punkte, so genannte Kronen, sammeln und geprüft werden.

Kronen können gesammelt werden mit:

Teilnahme an einem BVdG-Seminar (2 Kronen)

Teilnahme an einem Workshop mit einem BVdG-Referent (2 Kronen)

Teilnahme an Schermeisterschaften: in Deutschland bei einer BVdG- oder EGA-Meisterschaft, oder im Ausland, wenn nach EGA oder IJA gerichtet wird (1 bis 5 Kronen)

Teilnahme an einer Prüfung (5 Kronen bei Bronze, 6 Kronen bei Silber und 3 Kronen bei Gold)

Die erarbeiteten Prüfsiegel behalten 3 Jahre ihre Gültigkeit und werden für weitere 3 Jahre bestätigt, wenn zum Ende vom dritten Jahr 5 neue Kronen nachgewiesen werden.

Die Prüfungsgebühr beträgt 50 Euro für BVdG-Mitglieder und 100 Euro für Nichtmitglieder, diese Gebühr ist vor der Prüfung zu zahlen. Auch wenn statt einer Prüfung eine Platzierung eingereicht wird, ist die Prüfungsgebühr zu zahlen.

## **Theoretische Prüfung zum Prüfsiegel *bis auf weiteres gilt:***

*Solange der noch nicht fertig gestellte Prüfungskatalog nicht zur Verfügung steht, wird auf eine theoretische Prüfung verzichtet, diese ist jedoch bei der erneuten Bestätigung eines Prüfsiegels (nach 3 Jahren) nachzuholen.*

Die Prüfung wird aus 20 Fragen bestehen.

Es wird eine Datenbank mit 200 Fragen zusammen gestellt.

Aus dieser Datenbank werden jedes Mal die 20 Fragen für die Prüfung ausgewählt.

Die Prüfungsdauer beträgt 30 Minuten.

## **Prüfsiegel in Bronze**

### **Praktische Prüfung**

Der Hundefriseur / die Hundefriseurin bearbeitet einen Hund in einem „Salon Schnitt“.

Der Hund soll in einen bei diesem Hund passenden Schnitt frisiert werden.

Geprüft werden:

- Vorbereitung.
  - das Fell ist sauber und filzfrei
  - das Fell ist korrekt ausgefönt
  - Ohren sind sauber
  - Krallen sind geschnitten (oder natürlich kurz)
- korrektes Heben und Sichern
- Umgang mit dem Hund
- Ergonomie, Körperhaltung beim Arbeiten

- Arbeitstechnik und gewählte Arbeitsmaterial
- Gewählter Schnitt
  - rassetypisch
  - passend zum Hund
- Finishing
  - die Arbeit ist sauber und sorgfältig ausgeführt.

Zeitvorgabe für die praktische Prüfung: kleiner Hund 1,5 Stunden und großer Hund 2 Stunden, je nach Einschätzung des Prüfers.

Ein Erste-Hilfe-Kurs am Hund muss bis zur Prüfung nachgewiesen werden. Im Rahmen der BVdG-Seminare werden demnächst diese Kurse regelmäßig angeboten. Ebenfalls werden solche Kurse auch außerhalb vom BVdG durch autorisierte Personen angeboten. Ein entsprechender Nachweis ist zu erbringen.

### **Prüfsiegel in Silber**

Das Prüfsiegel Bronze muss erreicht sein. Zusätzlich müssen 10 weitere Kronen nachgewiesen werden können. Von diesen 10 Kronen müssen 6 Kronen bei einer Prüfung erreicht worden sein.

Prüfung: zwei Hunde mit unterschiedlicher Fellstruktur müssen rassetypisch frisiert werden. Für jeden einzelnen Hund erhält man 3 Kronen.

Eine Platzierung bei einer BVdG-Schermeisterschaft oder bei einer in Deutschland organisierten EGA-Schermeisterschaft kann eine Prüfung ersetzen. (Platzierung ab offene Klasse)

### **Prüfsiegel in Gold**

Das Prüfsiegel Silber muss erreicht sein. Zusätzlich müssen 6 weitere Kronen nachgewiesen werden können. Von diesen 6 Kronen müssen 3 Kronen bei einer Prüfung erreicht worden sein. Prüfung: der Prüfling muss einen Hund mit einem Felltyp, welches nicht schon für das Erreichen vom Prüfsiegel Silber gezeigt worden ist, Rassetypisch frisieren.

Platzierung bei einer BVdG-Schermeisterschaft oder bei einer in Deutschland organisierten EGA Schermeisterschaft kann eine Prüfung ersetzen. (Platzierung ab offenen Klasse)

*Für Silber und Gold kann aus folgenden Fellarten gewählt werden:*

*Pudel, Handstripp / Rauhaar, Spaniel / Setter und sonstige Schneiderassen, wie Bichon, Kerry Blue.*

### **Prüfsiegel in Platin**

Wer das Prüfsiegel Gold erreicht hat, kann als Klassengewinner einer BVdG-eigenen Schermeisterschaft, oder einer in Deutschland organisierten Schermeisterschaft, ab offener Klasse, das Prüfsiegel Platin erreichen.

## **Workshop**

Die Workshops zur Vorbereitung auf die Prüfungen können vom BVdG angeboten werden, oder können von Anderen organisiert werden. Voraussetzung ist, dass der eingeladene Referent vom BVdG anerkannt worden ist, Workshops zu begleiten und Prüfungen abzunehmen. In den Workshops soll (mindestens) folgendes behandelt werden:

- Vorbereitung des Felles
- korrektes Baden
- korrektes Blowern und Föhnen
- Fell ist so vorbereitet, dass ein gutes Endergebnis erreicht werden kann
- Arbeitstechnik passend zur Fellart
- Arbeitsmaterial
- Ergonomie beim Arbeiten
- korrekte Handhabung vom Hund  
(Heben, Sichern und Handhabung während der Arbeit)

### **Workshopbegleiter und Prüfer:**

Jean Beets, Gia Anslin, Silke Müller, Ines Rottmann und Angelika Siebert und Ilse Frenk-Kleton.

*Auf der BVdG-Webseite werden die Namen der geprüften Hundefriseure veröffentlicht.*